Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Gewerkschaftliche Rundschau : Vierteljahresschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes**

Band (Jahr): **78 (1986)**

Heft 1

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Coop-Zeitung

Wochenzeitung der Coop-Gruppe

Steckt die Coop-Zeitung bereits jede Woche in Ihrem Briefkasten? Wenn nicht, möchten wir Sie gerne als neuen Leser begrüssen. Das ist denkbar einfach: sobald Sie Coop-Mitglied sind, erhalten Sie die Coop-Zeitung. Als willkommene Dienstleistung an die erfreulich wachsende Coop-Mitgliederfamilie. So gibt es in der Schweiz über 1 Million Mitgliederhaushalte; an die 50% aller Haushalte werden so mit der dreisprachigen Coop-Presse bedient. Sie bringt Ihnen wöchentlich einen gutgemischten Cocktail mit Wissenswertem für jedermann. Auf Ihr Wohl denn und auf Wiederlesen!

Renaghi

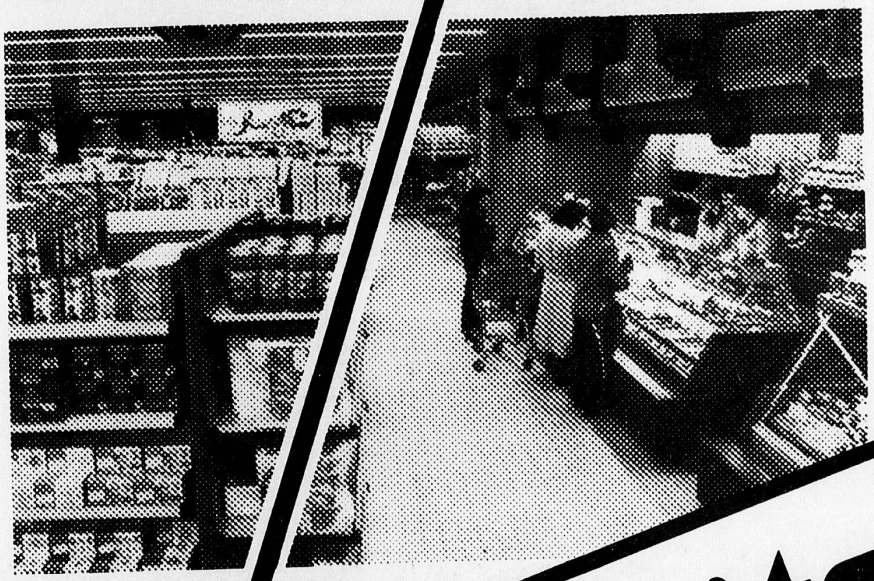
Redaktion:
Sekretariat Tel. 061 – 20 71 18
Hermann Battaglia, Chefredaktor
Sylvia Blatter-Durnwalder
Carl Anton Schlaepfer
Werner Gerhard, Layout

81. Jahrgang Nr. 1—52

Herausgabe, Druck und Annoncenagentur:
Coop Schweiz, Basel
Postfach 2550, 4002 Basel
Tel. 061 – 20 61 11

Inhalt:

Aktuelle Konsumentenfragen kritisch beleuchtet — Tips und Hinweise für besseres Einkaufen — Was gibt es Neues bei Coop? — Politik dies- und jenseits der Landesgrenze — Lebensfragen — Was bietet der Coop Frauenbund Schweiz? — Kulturszene — Wirtschaftshorizonte — Unterwegs in der ganzen Welt — Begegnungen mit Persönlichkeiten — Leserbriefe — Rezepte — Eine Prise Sport und eine Prise TV — Für den Ratselfreund — und noch vieles andere mehr!



Coop-Mitglieder haben Vorteile

Jede Woche die Coop-Zeitung

Die Coop-Mitglieder erhalten jede Woche die Coop-Zeitung nach Hause gesandt. Man findet darin aktuelle Angebote, Informationen über Mitglieder-Sonderleistungen, Haushaltu[illegible] und interessante Beiträ[illegible]

[illegible]glieder-Reisen und Tagesausflüge bietet Coop zu günstigen Preisen an.

Vielseit[illegible]

Der Coop-Laden [illegible]

Coop errichtet ihre Verkaufsstellen mit Rücksicht [illegible] örtlichen Verhältnisse [illegible] Bedürfnisse [illegible] volks[illegible]

Schon Mitglied?

Coop-Mitglied zu sein lohnt sich. Zum Beispiel, weil die Coop-Mitglieder - und nur sie - die Coop-Zeitung bekommen, die sie über alle Coop-Sonderangebote informiert; also auch darüber, wie sie als Coop-Mitglied noch gezielter und noch vernünftiger einkaufen können. (Aber auch darüber, wie sie sonst noch davon profitieren können, dass sie Coop-Mitglied sind.)

Bald Coop-Zeitungs-Leser?

_ _ _ _

AZ 3000 Bern 1
Adressänderungen an
Postfach 64, 3000 Bern 23

99000 5 E
FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG
BIBLIOTHEK
GODESBERGER ALLEE 149
D - 5300 BONN 2

GZB. Die Bank, die mehr gibt.

180/83

Gewerkschafter gesucht. Für ein kollegiales Lohnkonto. Für ertragsstarke Sparanlagen. Für solide Baufinanzierungen. Oder für kameradschaftliche Privatkredite. Weil Sie als Gewerkschafter mit Recht nur beste Bankleistungen verlangen, sollten Sie dafür die Bank der Gewerkschafter auf die Probe stellen.

GZB & BCC

Genossenschaftliche Zentralbank Aktiengesellschaft